

Welche Zeitformen gibt es im Deutschen?

Drei Zeitstufen, vier Zeitformen

Was jetzt passiert, steht im Präsens. Was vorbei ist, erzählst du im Präteritum oder im Perfekt. Was noch kommt, steht im Futur. Perfekt und Futur brauchen ein Hilfsverb: haben oder sein beim Perfekt, werden beim Futur.

Der Zeitstrahl



Präteritum und Perfekt meinen beide die Vergangenheit.

Ein Verb in vier Zeitformen

ZEITFORM	SPIELEN	LAUFEN	SIGNALWÖRTER
PRÄSENS	ich spiele	ich laufe	jetzt, heute
PRÄTERITUM	ich spielte	ich lief	gestern, früher
PERFEKT	ich habe gespielt	ich bin gelaufen	gestern, schon
FUTUR	ich werde spielen	ich werde laufen	morgen, bald

Typische Falle

- Geschichten stehen meist im Präteritum, beim Erzählen sagt man oft Perfekt.
- In „ich bin gelaufen“ ist „bin“ nur das Hilfsverb – der Satz steht im Perfekt.
- Bleib in einer Geschichte bei einer Zeitform.

FÜR ELTERN

Sprechen Sie einen Satz in vier Zeiten: heute, gestern, schon und morgen.

Welche Zeitformen gibt es im Deutschen?

Name: _____ Datum: _____

1 In welcher Zeitform steht der Satz? Schreibe Präsens, Präteritum, Perfekt oder Futur.

Lena malt ein Bild.

Lena malte ein Bild.

Lena hat ein Bild gemalt.

Lena wird ein Bild malen.

Wir sind ins Kino gegangen.

Der Wind wehte stark.

2 Verbinde jede Form mit ihrer Zeitform.

ich rief



Perfekt

ich rufe



Präteritum

ich habe gerufen



Futur

ich werde rufen



Präsens

Welche Zeitformen gibt es im Deutschen?

3 Ergänze die fehlenden Zeitformen.

PRÄSENS	PRÄTERITUM	PERFEKT	FUTUR
ich spiele		ich habe gespielt	
du läufst		du bist gelaufen	
er schreibt	er schrieb		er wird schreiben
wir fahren	wir fuhren		wir werden fahren

4 Perfekt mit haben oder sein? Setz die richtige Form ein.

Ich Fahrrad gefahren.

Wir Pizza gegessen.

Der Ballon geplatzt.

Du lange geschlafen.

Ihr nach Hause gelaufen.

Welche Zeitformen gibt es im Deutschen?

5 Kreuze die richtige Antwort an.

In Mias Geschichte steht: „Der Drache flog über den Wald. Plötzlich landet er auf einem Baum.“ Was ist falsch?

- ☐ Nichts, beide Sätze stehen im Präteritum.
- ☐ Das Futur fehlt.
- ☐ Sie springt ohne Grund vom Präteritum ins Präsens.

„Morgen fahre ich zu Oma.“ Welche Zeitstufe meint der Satz?

- ☐ Zukunft, das zeigt das Wort morgen.
- ☐ Gegenwart, weil das Verb im Präsens steht.
- ☐ Vergangenheit, weil fahre ein starkes Verb ist.

Ole erzählt am Telefon von seinem Ausflug. Welche Zeitform passt beim Erzählen am besten?

- ☐ Futur: Wir werden in den Zoo fahren.
- ☐ Perfekt: Wir sind in den Zoo gefahren.
- ☐ Präsens: Wir fahren in den Zoo.
- ☐ Gar keine, man erzählt ohne Verb.

Welche Zeitformen gibt es im Deutschen?

FÜR ELTERN

Achten Sie beim Vergleichen auf das Hilfsverb: hat, ist oder wird verrät meist schon die Zeitform. Beim Perfekt zählt, ob haben oder sein zum Verb passt.

1 In welcher Zeitform steht der Satz? Schreib Präsens, Präteritum, Perfekt oder Futur.

Lena malt ein Bild. **Präsens**

Lena malte ein Bild. **Präteritum**

Lena hat ein Bild gemalt. **Perfekt**

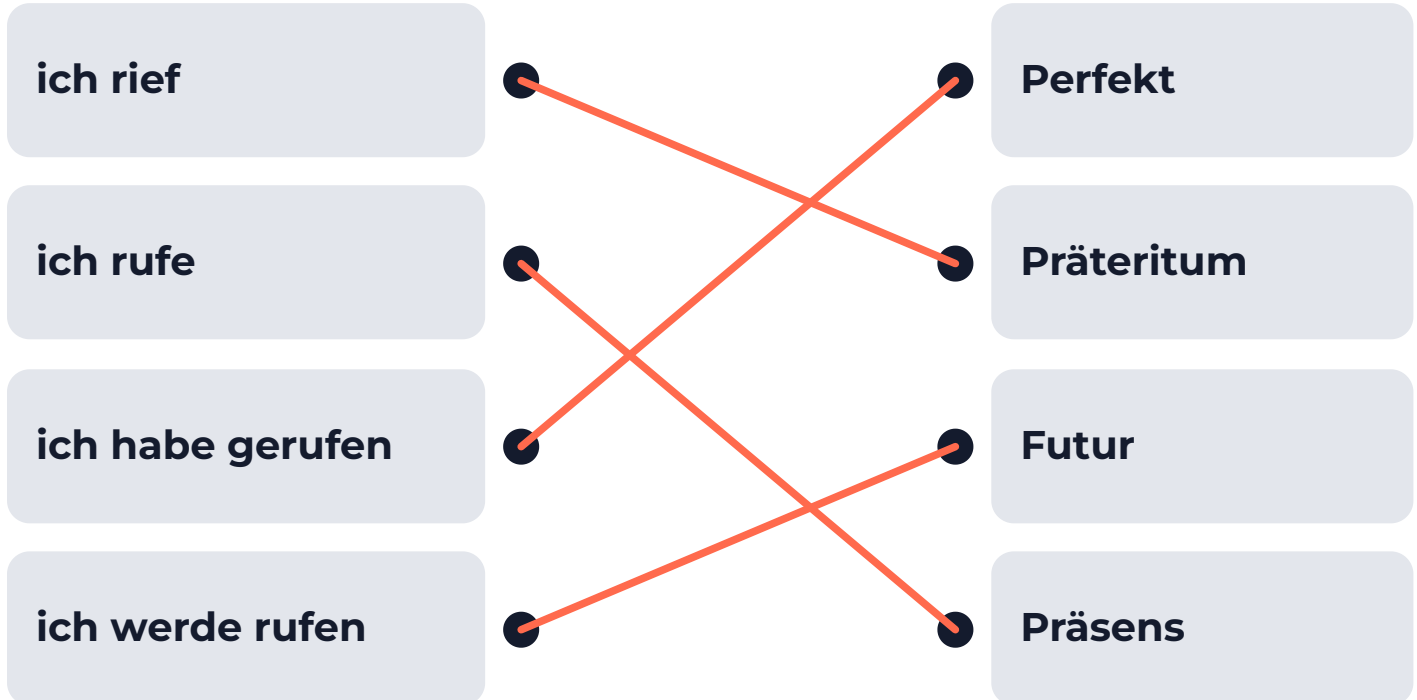
Lena wird ein Bild malen. **Futur**

Wir sind ins Kino gegangen. **Perfekt**

Der Wind wehte stark. **Präteritum**

Welche Zeitformen gibt es im Deutschen?

2 Verbinde jede Form mit ihrer Zeitform.



3 Ergänze die fehlenden Zeitformen.

PRÄSENS	PRÄTERITUM	PERFEKT	FUTUR
ich spiele	ich spielte	ich habe gespielt	ich werde spi
du läufst	du liefst	du bist gelaufen	du wirst lau
er schreibt	er schrieb	er hat geschrieben	er wird schreiben
wir fahren	wir fuhren	wir sind gefahren	wir werden fahren

Welche Zeitformen gibt es im Deutschen?

4 Perfekt mit haben oder sein? Setz die richtige Form ein.

Ich **bin** Fahrrad gefahren.

Wir **haben** Pizza gegessen.

Der Ballon **ist** geplatzt.

Du **hast** lange geschlafen.

Ihr **seid** nach Hause gelaufen.

5 Kreuze die richtige Antwort an.

In Mias Geschichte steht: „Der Drache flog über den Wald. Plötzlich landet er auf einem Baum.“ Was ist falsch?

☒ Sie springt ohne Grund vom Präteritum ins Präsens.

Richtig wäre „landete“, denn die Geschichte steht im Präteritum.

„Morgen fahre ich zu Oma.“ Welche Zeitstufe meint der Satz?

☒ Zukunft, das zeigt das Wort morgen.

Das Präsens mit morgen meint etwas, das noch kommt.

Ole erzählt am Telefon von seinem Ausflug. Welche Zeitform passt beim Erzählen am besten?

☒ Perfekt: Wir sind in den Zoo gefahren.

Der Ausflug ist vorbei, und beim Sprechen erzählt man meist im Perfekt.